

## 21 Millionen für Hessisches Zentrum für "Synthetische Mikrobiologie"

*Aufwind für den Cluster Integrierte Bioindustrie (CIB) Frankfurt*

**10.07.2009** - Sechs Antragsprojekte werden im Rahmen der zweiten Förderstaffel der Forschungsinitiative LOEWE ab 1. Januar 2010 bis 31. Dezember 2012 mit insgesamt rund 53,4 Millionen Euro gefördert. Darunter auch das Zentrum für Synthetische Mikrobiologie unter der Federführung der Phillips-Universität Marburg. "Diese Auswahlentscheidung ist im Sinne der Bestenauslese gefallen", sagt Staatssekretär Gerd Krämer, Vorsitzender der LOEWE-Verwaltungskommission. Dies bedeutet starken Aufwind für die Weiße Biotechnologie in Hessen und so auch für den Cluster Integrierte Bioindustrie (CIB) Frankfurt.

Zwischen 2010 und 2012 gehen insgesamt 21,3 Millionen Euro Landesfördermittel an die Philipps-Universität Marburg und an das Max-Planck-Institut für terrestrische Mikrobiologie Marburg, um die Fortschritte in einer neuen wissenschaftlichen Disziplin, der Synthetischen Mikrobiologie, voran zu bringen. In der Synthetischen Mikrobiologie geht die Mikrobiologie über den Schritt des Eingreifens und der Veränderung einzelner Proteine, Biosynthesewege oder Proteinkomplexe hinaus und strebt das gezielte Design größerer Strukturen oder Zellen mit vorgegebenen Eigenschaften an. Die kombinierte Anwendung von synthetischen und analytischen Ansätzen soll grundsätzlich neue Einblicke in die Funktionsweise mikrobieller Zellen versprechen. Ebenso besteht die Hoffnung, zum Beispiel Mikroorganismen zu entwickeln, die Biowasserstoff produzieren, der als erneuerbare Energie der Zukunft gilt. Darüber hinaus soll das rationale Design synthetischer Zellen für die Produktion von medizinisch und landwirtschaftlich relevanten Wirkstoffen genutzt werden können.

CIB Frankfurt ist eine Initiative des Frankfurt Biotech Alliance e. V. in der Projektträgerschaft der HA Hessen Agentur GmbH. Unterstützt wird das Projekt von: BMBF/Projektträger Jülich (PTJ), Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL), Europäischer Fond für Regionalentwicklung (EFRE), Stadt Frankfurt, IHK Frankfurt, DECHEMA e.V..

### News

Weitere News zu diesem Thema:  
[www.bionity.com/news/d/more/103129/](http://www.bionity.com/news/d/more/103129/)

[www.bionity.com/news/d/103129/](http://www.bionity.com/news/d/103129/)